Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 0304/2013

Jever, den 28.05.13

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen	**04.06.2013**	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	**12.06.2013**	nicht öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Tourismusstatistik 2012

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Die Tourismusstatistik 2012 des Landkreises Friesland wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☒ Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	**Finanzierung:** Eigenanteil	objektbezogene Einnahmen	Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ _____	€ _____	€ _____	€ _____	€ _____

Erfolgte Veranschlagung: ☐ Ja, mit € _____ ☐ Nein

im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: _____

Vorlage ist in **LiquidFriesland** abgestimmt worden ☐ ja, mit folgendem Ergebnis:

Teilnehmer:	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung	Alternativvorschläge

Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☐ nein

Falls ja, in welcher Art: _____

Vorlage bezieht sich auf	MEZ Nr. _____	HSP Nr. _____

	Sichtvermerke:		
_____ Sachbearbeiter/in	_____ Fachbereichsleiter/in	_____ Abteilungsleiter/in	_____ Kämmerei	_____ Landrat

Beratungsergebnis:

Einstimmig	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Lt. Beschluss-vorschlag	Abweichender Beschluss
☐	_____	_____	_____	☐	☐	☐

Begründung:

„Mehr Gäste und Übernachtungen in Friesland – der Urlaub in Deutschland und insbesondere an der Nordseeküste liegt im Trend.“ So lässt sich das Ergebnis der Tourismussaison 2012 im Landkreis Friesland auf den Punkt bringen.

Die Tourismusstatistik der einzelnen Städte und Gemeinden bzw. Tourismusorganisationen weist für das Jahr 2012 insgesamt **594.493 Gäste** und **3.738.494 Übernachtungen** aus. Die Gesamtzahl der Gäste ist gegenüber dem Jahr 2011 um **33.754** (+ 6,02 %) gestiegen. Bei den Übernachtungen ist gegenüber 2011 ebenfalls eine deutliche Steigerung um **109.887** (+ 3,03 %) zu verzeichnen.

Damit hat sich das gute Ergebnis aus dem Vorjahr weiter verbessert. Allerdings erklärt sich die Steigerung auch zum Teil durch die erstmalige Erfassung der Daten für die Gemeinde Sande mit 15.709 Gästen und 44.654 Übernachtungen. Am Beispiel von Sande bestätigt sich, dass der Tourismus neben den Schwerpunkten auf der Insel Wangerooge und in den Küstenbädern im Wangerland und in Dangast auch im Binnenland eine immer stärkere Bedeutung und eine wichtige Ergänzungsfunktion hat.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer hat sich von 6,47 Tage auf 6,29 Tage reduziert. Gegenüber dem Jahr 2011 hat sich die Zahl der Gästebetten um 83 leicht erhöht. Diese Steigerung resultiert aus der erstmaligen Erfassung der Gästebetten in Sande und andererseits aus insgesamt leichten Rückgängen in den übrigen Orten.

Für die Tourismussaison 2013 hofft der Landkreis Friesland wieder auf ein positives Ergebnis. Durch den kalten und sehr langen Winter bzw. das nach wie vor zu kalte Frühjahr sowie das in diesem Jahr wieder sehr frühe Osterfest ist die bisherige Saison nicht zufriedenstellend gelaufen. Die Tourismusorganisationen hoffen deshalb jetzt auf einen schönen Sommer, um vor allem Spontanurlauber für einen Urlaub in Friesland zu gewinnen. Die Gäste- und Übernachtungszahlen zeigen gleichwohl einmal mehr sehr eindrucksvoll die Bedeutung des Wirtschaftsfaktors Tourismus für den Landkreis Friesland. Es bestehen aber auch zukünftig noch Ausbaumöglichkeiten für spezielle Nischen wie z.B. in den Segmenten Radwandertourismus, Tourismus für Alle, Gesundheitstourismus.

Anlagen:

- Tourismusstatistik 2012
- Vergleich 2011 - 2012